

## 1st advanced architecture contest

### Autarkes Wohnen

Das Institut für zukunftsweisende Architektur von Catalunya (Spanien) initiiert ein Projekt zur Entwicklungsförderung nachhaltiger Architektur. Die Herausforderung an die Kursteilnehmer und Fachleute liegt in der Auseinandersetzung mit **Entwürfen über autarkes und ökologisches Wohnen**.

---

#### 1. Zusammenfassung

##### Ein selbst-genügsames Gehäuse.

Die zeitgenössische Architektur gibt wenig Antworten auf Themen der Umweltverträglichkeit. Somit gibt es wenig bekannte Architekturprojekte, die sich explizit mit dem Prädikat „umweltverträglich“ bezeichnen lassen – was unserer Ansicht nach jedoch erwartet werden könnte. Stattdessen formt der enorme Einfluss eines historischen Vermächtnisses das Denken um heutige Designlösungen und begrenzt die technische Innovation.

Zeitgenössische Gebäude haben das Potential, "künstliche Naturen zu werden."

Das heißt: Wir glauben, dass – wo menschliches Wohnen stattfindet – die Bezüge zur Natur zu suchen sind.

Das Wohnen sollte harmonisch in die Umgebung eingebunden werden.

Der Verbrauch unentbehrlicher natürlicher Rohstoffe ist zu minimieren und die Aufarbeitung verbrauchter Energien so zu planen, dass sie dem Beispiel des natürlichen Zyklus folgen.

Das Hauptziel dieser Konkurrenz ist die Entwicklung der autarken Wohnungen.

Diese Wohnungen basieren auf der Anwendung neuer Technologien als wesentliche Bestandteile eines neuen architektonischen Konzeptes – Sie sind nicht bloß eine Reflexion der herkömmlichen Ideen über Häuser.

Die Wahl des Ortes des vorzustellenden Projektes ist dem Entwerfer überlassen.

Das Projekt kann für die Umstände einer beliebigen lokalen Bedingung und jeder realen regionalen Situation vorgeschlagen werden.

Es gibt zwei Kategorien:

Autarker Wohnungsbau

Das autarke Einfamilienhaus

Die Resultate des Wettbewerbs und deren weitere Untersuchung werden von ACTAR [www.actar.es](http://www.actar.es) veröffentlicht.

---

## 2. Theme intro

### Einleitung

#### Knappheit der Rohstoffe

Die Untersuchung der Auswirkung des menschlichen Lebens auf die Masse ist eine lebenswichtige zeitgenössische Ausgabe.

Der intensive Verbrauch der Rohstoffe fährt fort, ohne wirkungsvolle Aufbereitungsprozesse vorzustellen. Die Betriebsmittel werden eines Tages auslaufen.

#### Bevölkerung und Verbrauch

Ein kleiner Teil der Weltbevölkerung verbraucht fast 80% der Rohstoffe des Planeten und produziert 80% der gesamten Klimaverunreinigung.

Die globale Bevölkerung hat sich in den letzten hundert Jahren wegen der wissenschaftlichen Entwicklungen und der technologischen Innovationen um ein zehnfaches erhöht.

Die Bevölkerungszahl erhöht sich weiterhin und verursacht eine zunehmende Steigerung der ohnehin rapiden Abnahme der zur Verfügung stehenden Rohstoffe.

#### Globale Unterschiede

Zuletzt beschriebens Verhältnis vergrößert den Abstand zwischen den wohlhabenden high-tech Staaten und den wenig technologisierten, ärmeren Staaten.

Die meisten Länder hoher Einkommensverhältnisse haben eher beständige Bevölkerungszahlen, während ihr Rohstoffverbrauch fortlaufend ansteigt.

Konflikte zwischen den industrialisierten Ländern und den Entwicklungsländern um Nahrung, Rohstoffe und Lebensraum werden in zunehmendem Maße ernster.

#### Ergebnisse

Die Kombination eines chaotischen Wachstums und den aus unserer derzeitigen Entwicklung resultierenden ökologischen Konsequenzen wird uns bald in eine Sackgasse führen.

Die ersten Anzeichen sind uns allgegenwärtig, ihre Ursprünge sind wissenschaftlich nachvollzogen.

#### Einige Daten

Gebäude sind für einen großen Teil des Gesamtenergieverbrauches der Welt und den Verbrauch an Rohstoffen verantwortlich.

Die Bauindustrie zB. Verbraucht 25 % der gesamten Bauholzernte und 16 % des Süßwasser wird jährlich in Gebäuden verbraucht.

Urbane Regionen produzieren 40 % der lokalen Aufschüttungen von Reststoffen.

Diese Strukturen beeinflussen allgemein den Lebensraum die Luftqualität unter anderem auch den Lauf von Wasserscheiden.

#### Die Entwicklung nachhaltiger Bauweise

Die Erhaltung eines tragbaren Klimas ist zu einem grossen Teil von den in Zukunft verwendeten Baumaterialien und Bau- und Konstruktionstechniken abhängig.

Das Bestreben nachhaltiger Gebäudepraxis ist es, die klimatischen, ökonomischen und sozialen Effekte eines Projektes in holistischer Weise zu betrachten.

**Iaac**

Institut  
d'arquitectura  
avançada  
de Catalunya

1st  
**advanced**   
architecture contest

## Zukunft

Die Bewegung die sich um Nachhaltigkeit im Bauwesen bemüht vereint viele Interessengruppen.

Es handelt sich um Fragen der Solarenergie, des Wasserhaushalts und der Aufbereitung, landschaftliche Probleme, u.s.w.

Wir bemühen uns um die möglichst vollständige Annäherung der Fachgebiete, um möglichst ganzheitlich wirksame Gebäudesysteme entwickeln zu können.

.....

### 3. Grundlagen und Preise

#### A. Eignung und Beschränkung der Teilnahme

##### Zugangsvoraussetzungen

Der Wettbewerb ist für alle Fachleuten, Entwerfer Architekturstudenten, Städtebauer und Landschaftsgestalter geöffnet.

(Auch Nicht-Architekten dürfen teilnehmen, wenn Ihre Arbeit durch einen Architekten oder einen Kursteilnehmer der Architektur geleitet wird)

Es gibt keinerlei Altersgrenze.

Um die Projekte kann sich einzeln oder in Gruppenarbeit bemüht werden.

Die Zahl Mitgliedern einer Mannschaft ist nicht begrenzt.

##### Beschränkung

Das folgende Personen können nicht an der Konkurrenz teilnehmen:

- Einzelpersonen oder Organisationen die in direkter Weise mit Förderern, Gutachtern oder Kommissionmitgliedern in Verbindung stehen. (z.B.: seitens der veranstaltenden Organisationen geförderte)
- Forscher oder in professionellen Verhältnis zum Förderer stehende, Mitglieder der Jury und des Personals der Organisationen.
- Personen die an der Ausarbeitung dieses Wettbewerbes in direkter oder indirekter Weise teilgenommen haben.

#### B. keine Teilnahmegebühr

Die Teilnahme an diesem Wettbewerb erfordert keine Zahlung.

#### C. Preise

Kategorie: Autarker Wohnungsbau- Entwicklung eines nachhaltiges kollektiven Gebäudes

**1. Preis € 3.000. + Stipendium zur Teilnahme am Postgraduierten Kurs in Advanced Architecture (Masterabschluss- Kursgebühr regulär € 10.500)**

Kategorie: Das autarke Einfamilienhaus – Entwicklung eines nachhaltigen Einzelgebäudes

**1. Preis € 3.000. + Stipendium zur Teilnahme am Postgraduierten Kurs in Advanced Architecture (Masterabschluss- Kursgebühr regulär € 10.500)**

Die Gewinner der Ersten Preise erhalten neben dem Preisgeld ein Stipendium zur Teilnahme am Postgraduierten Kurs „zukunftsweisende Architektur“, durchgeführt durch das Institut für fortschrittliche Architektur von Catalunya (Iaac).

Hiermit wird die Möglichkeit gegeben das vorgeschlagene Projekt innerhalb des Masterstudiums über eine Jahresperiode zu vertiefen.

Das erarbeitete Projekt wird schliesslich überprüft und die Möglichkeit seiner Realisierung vom Institut für zukunftsweisende Architektur von Catalunya begutachtet.

Es wird nur ein zweiter Preis und ein dritter Preis für in den beiden Kategorien vergeben

**2. Preis € 1,500.**

**3. Preis € 1,000.**

### **Erwähnungen und Netzwerk-Mitgliedschaft**

Zusätzlich vergibt das Institut für zukunftsweisende Architektur an einige der Teilnehmer das Angebot zur Mitarbeit in einer internationale Forschungsgruppe.

Die Jury wählt aus jeder Teilnehmenden Nation einen Teilnehmer als Forschendes Mitglied des Institutes.

Jeder Teilnehmer hat über die Integration in diese Arbeitsgruppe die Gelegenheit, an den Ergebnissen dieses virtuell arbeitenden Kollektivs teilzuhaben.

## **D. Thema: Autarkes Wohnen**

Die Herausforderungen an die Teilnehmer besteht darin eine ökologisch orientierte und den Anspruch der Nachhaltigkeit gerechtwerdende Wohnung zu entwerfen.

Konkurrenten können zwischen zwei Modalitäten wählen:

**A. Autarker Wohnungsbau**

**B. Das autarke Einfamilienhaus**

**Wohnungsbau oder individuelle Wohnungseinheit. – Der Entwurf soll nach dem Prinzip eines Ökosystem über längere Zeit hinweg funktionieren können.**

Dies kann z. B. durch Biodiversität, Recycling und Hilfsmittelproduktivität über einen längeren Zeitraum erreicht werden.

Das Projekt kann die vorgeschlagene Größe der Wohnungseinheit einschließen.

Der Aufstellungsort ist nicht vorgeben sondern frei wählbar.

## **E. Einzureichende Zeichnungen und Dokumente**

### **Inhalt**

Lageplan, Grundrisse, Ansicht, Schnitt, Perspektivezeichnungen, Photographien der Modelle und Axonometrie- Zeichnungen.

Den Entwerfern ist es überlassen dieses Material mit anderen Ausschnittskizzen, Diagrammen, oder beschreibenden Texten anzureichern um das Projekt ausreichend zu erklären.

Alle Texte und Beschriftungen sind in Englisch einzureichen.

**a) Begleitende Projektbeschreibung:**

Konkurrenten werden gebeten, die Beschreibung ihres Projektes auf 2 DIN A-4 Seiten zu konzentrieren.

Das Archiv wird nach dem "IdentificationCode" mit dem Anhängsel „-description.pdf" genannt werden. Die pdf-Datei sollte nicht größer als 100Kb sein.

**b) Graphische Beschreibung:**

Zur visuellen Präsentation des Projektes können bis zu drei DIN A-3 Pläne eingereicht werden.

- Jeder Plan sollte für spätere Publikationen ebenfalls als "pdf" im Format DIN A-3 bereitgestellt werden.

Die Größe jedes einzelnen "pdf" sollte 800Kb nicht übersteigen und wie folgt genannt werden:

IdentificationCode.panel1.pdf,  
IdentificationCode.panel2.pdf,  
IdentificationCode.panel3.pdf

- Ausserdem ist jeder der drei Pläne als JPG der Grösse 700 x 495px abzugeben.

Die Größe jedes JPG sollte nicht wesentlich größer sein als 200K und wie folgt genannt werden:

IdentificationCode.panel1.jpg  
IdentificationCode.panel2.jpg  
IdentificationCode.panel3.jpg

**"IdentificationCode"**

Der "IdentificationCode" ist jener, den Sie im Moment Ihrer Registrierung erhalten haben.

Dieser ist anstelle des "IdentificationCode" in sämtlichen Unterlagen anzugeben.

Wenn Sie Ihren Code verlieren setzen Sie sich bitte über folgende Adresse in Verbindung :

**idrecovery@advancedarchitecturecontest.org**

Die Abgabe von physischem Material wird nicht akzeptiert.

Wie macht man ein pdf document: <http://www.adobe.com/enterprise/accessibility/main.html>

**F. Sprache**

Alle textlichen Angaben sind ohne Ausnahme auf Englisch anzugeben.

**G. Wettbewerbsabgabe**

Abgabeschluss: 20. September 17:00 h, 2005. (GMT)

Alle Projekte müssen **SPÄTESTENS** am Montag dem 19. September, 2005 **gemailed** werden und dürfen nicht später als zum Annahmeschluss : Dienstag September 20, 2005 ANKOMMEN !

### Email Adresse:

Die Abgabe erfolgt digital.

Der Eingang jedes Projektes wird durch uns mit einer Bestätigung über email bestätigt.

Die Wettbewerbsangaben, die Anmeldung zum Wettbewerb, die Fragen und Antworten die Abgabe, wie auch die Bekanntgabe der Resultate werden ausschließlich via E-mail und die Webseite bereitgestellt.

Für jeden Kontinent gibt es dazu eine eigene E-mail Adresse.

Die elektronische Kommunikation und Form der Abgabe wird das Drucken und Versenden der teilnehmenden Projekte überflüssig machen. Wir möchten dies als eine dem Thema der Aufgabe entsprechende, adequate Form der Abwicklung verstanden wissen.

Das Material wird digital, per E-mail, über die jeweilige untenstehende Adresse eingereicht.

Aus statistischen Gründen, haben wir für die Abgabe unterschiedliche Adressen eingerichtet.

Schicken Sie die E-mail mit Ihrem Wettbewerbsbeitrag bitte zu der Adresse, die Ihrer Nationalität entspricht.

EUROPE	<a href="mailto:europe@advancedarchitecturecontest.org">europe@advancedarchitecturecontest.org</a>
AFRICA	<a href="mailto:africa@advancedarchitecturecontest.org">africa@advancedarchitecturecontest.org</a>
ASIA	<a href="mailto:asia@advancedarchitecturecontest.org">asia@advancedarchitecturecontest.org</a>
AUSTRALIA/OCEANIA	<a href="mailto:australioceania@advancedarchitecturecontest.org">australioceania@advancedarchitecturecontest.org</a>
SOUTHAMERICA	<a href="mailto:southamerica@advancedarchitecturecontest.org">southamerica@advancedarchitecturecontest.org</a>
NORTHAMERICA	<a href="mailto:northamerica@advancedarchitecturecontest.org">northamerica@advancedarchitecturecontest.org</a>

### H. Anonymität

Um die Anonymität sicherzustellen, werden alle Zeichnungen und

Entwurfs-Beschreibungen mit dem Identifikations-Code gekennzeichnet der Ihnen im Moment der Anmeldung zugewiesen wurde.

Vermerken Sie diesen Code bitte in der linken unteren Ecke **jedes** Planes innerhalb eines Viereckes von 50mm x von 10mm.

Wenn Sie Ihren Kennzeichnung Code verlieren, setzen Sie sich bitte in Verbindung mit:  
[idrecovery@advancedarchitecturecontest.org](mailto:idrecovery@advancedarchitecturecontest.org)

### I. Zusätzliche Informationen

Das Eingereichte Projekt darf zuvor weder veröffentlicht worden sein , noch darf es zeitgleich zur Teilnahme an anderen Wettbewerben abgegeben werden.

Das Urheberrecht des abgegebenen Materials bleibt Eigentum des Teilnehmers.

Die Förderer behalten sich das Recht der Bekanntmachung und Veröffentlichung der gewinnenden Projekte vor.

.....

## 4. K a l e n d e r

### **Ausschreibung des Wettbewerbs**

#### **Montag Mai 16 2005**

Bereitstellung der Webseite zwecks Einschreibung  
(Fragen zur Webseite, einschließlich Thema, Richtlinien, Kalender):

#### **Anmeldeschluss**

Montag September 19 2005

#### **Fragen**

Alle Fragen und Antworten werden vor dem 15. August 2005 auf der Webseite veröffentlicht werden.

#### **Abgabe**

**Letzter Termin für die Abgabe/** Sendung der Beiträge via E-mail:

Montag 19. September 2005.

**Letzter Eingang der Wettbewerbsbeiträge ist:**

Dienstag, 20 September 2005.

#### **Vorauswahl**

Vorauswahl der Beiträge durch ein nationales Preisgericht:

September – Oktober 2005

#### **Resultate**

Bekanntgabe der Ergebnisse: Montag 24. Oktober 2005

Internationale Veröffentlichung der Ergebnisse: November 2005

**Iaac**

Institut  
d'arquitectura  
avançada  
de Catalunya

1st  
**advanced**  
architecture contest

## 5. Preisgericht

### Mitglieder

Vicente Guallart, architect, Director. [www.guallart.com](http://www.guallart.com)  
Willy Muller, architect. Development Director. [www.willy-muller.com](http://www.willy-muller.com)  
Manuel Gausa, architect, President of Scientific Council.  
Luis Falcon, architect. Research Director. [www.load.as](http://www.load.as)  
Sheila Kennedy, Kennedy & Viloich, Boston, USA [www.kvarch.net](http://www.kvarch.net)  
Greg Lynn, architect GLForm USA. [www.glform.com](http://www.glform.com)  
Duncan Lewis, architect. France.  
Francois Roche, architect. France. <http://www.new-territories.com>  
Jacob van Rijs, architect MVRDV. Rotterdam, Nederland. [www.mvrdv.nl](http://www.mvrdv.nl)  
Marta Male-Aleman, architect, Director of postgraduate digital fabrication.  
Jose Luis Echevarria, architect, Professor.  
Aaron Betsky, architect, Director of Nai. Holland. [www.nai.nl](http://www.nai.nl)  
Dietmar Steiner, architect, Director of Architektur Zentrum. Vienna, Austria. [www.azw.at](http://www.azw.at)  
Manolo Borja, curator, Director of MACBA [www.macba.es](http://www.macba.es)  
José Miguel Iribas, sociologist, Spain.  
Ramon Prat. Publish, graphic Designer, Director of ACTAR [www.actar.es](http://www.actar.es)  
Artur Serra, anthropologist, Coordinator of Internet 2 Catalonia.  
Salvador Rueda, ecologist, Director of Barcelona Ecología.  
Ignacio Jimenez de la Iglesia, economist, Director of Urban Land Institute.  
J.M. Lin, Architect. Taiwan  
Kim, Young Joon, Architect. Korea

---

## 6. Fragen

Der letzte Termin zum einreichen von Fragen ist: **Montag, 1. August 2005.**

Der Teilnehmer kann seine Fragen nur über folgende Email- Adresse an den Veranstalter richten:  
**info@advancedarchitecturecontest.org**

Jeder Teilnehme hat nur eine einmalige Möglichkeit seine Fragen zu stellen.

Der Förderer gibt fortlaufend alle Antworten und Fragen, über die Wettbewerbs-Webseite bis Montag, August 15, 2005

bekannt.

Die Antworten zu den Fragen der Teilnehmer werden als Anhänge bzw. Nachträge zur Wettbewerbsregelung betrachtet.

.....

**iaac**

Institut  
d'arquitectura  
avançada  
de Catalunya

1st  
**advanced**  
architecture contest

## 7 . Kontakte

### **Advanced architecture contest**

Pujades 81 baixos, Poble Nou  
08005 Barcelona, Spain  
Fax 93 300 43 33

**contact@advancedarchitecturecontest.org**  
**<http://www.advancedarchitecturecontest.org/>**

**Direktoren:** Vicente Guallart und Willy Müller  
**Forschungsleiter:** Luis Falcón  
**Kommunikationsleiter:** Ramon Prat

**Generalsekretariat:**  
**Generalsekretär**  
Lucas Cappelli, architect

**Veranstaltungskordinator:**  
Luciana Asinari e-mail **[l.asinari@advancedarchitecturecontest.org](mailto:l.asinari@advancedarchitecturecontest.org)**

**Berater:**  
Isabel Castro Olañeta, Historikerin, Direktorin des Institute CEBA.  
Gaston Jorge Gaye, Journalist und Schriftsteller, Direktor Miro Zeitschrift  
Jennifer Mack, Architekt. Harvard Ph.D -Forscher.

**Präsident des Wissenschaftlichen Rates:** Manuel Gausa, Architekt.

**Mitglieder:**  
Toyo Ito, Architekt  
Cecil Balmond, Ingenieur  
Aaron Betsky, Kritiker  
François Ascher, Soziologe  
François Barré, Berater  
Manolo Borja, Kurator  
Alfons Cornella, Physiker  
Salvador Estapé, Econom  
José Miguel Iribas, Soziologe  
Francisco Jarauta, Philosoph  
Federico Soriano, Architekt  
Greg Lynn, Architekt  
Ramon Prat, Publizist, Grafiker  
Artur Serra, Anthropologe  
Federico Soriano, Architekt  
Andreu Ulled, Ingenieur

**Iaac**

Institut  
d'arquitectura  
avançada  
de Catalunya

1st  
**advanced**  
architecture contest



Das private Institute zukunftsweisender Architektur, Catalunya [www.iaacat.com](http://www.iaacat.com) bildet sich unter der Schirmherrschaft der „Generalitat de Catalunya“ [www.gencat.net/](http://www.gencat.net/) aus der Vereinigung „Metapolis“ [www.metapolis.com](http://www.metapolis.com). Der Präsident der Generalitat trägt den Vorsitz über alle relevanten räumlichen Planung und der Arbeiten der Regierung von Catalunya. Das pädagogische Programm wird in der Teilhaberschaft mit der „Fundació Politècnica de Catalunya. [www.fundacio.upc.edu](http://www.fundacio.upc.edu) entwickelt.

**Übersetzer:**

English: Jennifer Mack

French: Florise Pages

Chinese: Florence Yang

Italian: Silvia Brandi

Spanish: Luciana Asinari

Catalan: Jesus Lara.

Greek: Nektarios Kefalogiannis